

**NIEDERSCHRIFT**  
**ÜBER DIE 22. SITZUNG DES KREISTAGES DES RHEIN-LAHN-KREISES**  
**IN DER 10. WAHLPERIODE AM 28.05.2019**  
**IN BAD EMS**

---

**Es sind anwesend:**

**A. Vorsitzender:**

Herr Landrat Frank Puchtler Oberneisen

**B. Kreisbeigeordnete:**

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern  
Herr Kreisbeigeordneter Karl-Werner Jüngst Niederneisen  
Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim Obernhof

**C. Mitglieder des Kreistages:**

Herr Aslan Basibüyük Dachsenhausen  
Herr Klaus Brand Ehr  
Herr Karl Peter Bruch Nastätten  
Herr Jörg Denninghoff Allendorf  
Herr Christoph Ferdinand Lahnstein  
Herr Raimund Friesenhahn Dahlheim  
Frau Erika Fritsche Winden  
Herr Harald Gemmer Katzenelnbogen  
Herr Carsten Göller Eschbach  
Herr Werner Groß Lahnstein  
Herr Jens Güllering Kestert  
Herr Bernd Hartmann Gemmerich  
Herr Horst Klöppel Katzenelnbogen  
Herr Peter Labonte Lahnstein  
Herr Matthias Lammert Diez  
Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein  
Herr Johannes Lauer Lahnstein  
Herr Franz Lehmler Nievern  
Herr Ulrich Lenz Katzenelnbogen  
Herr Dennis Maxeiner Dahlheim  
Herr Dietmar Meffert Diez  
Frau Ursula Ohl Altendiez  
Herr Ernst-Georg Peiter Miehlen  
Herr Udo Rau Nassau  
Herr Oliver Sacher Gemmerich  
Herr Peter Schleenbecker Katzenelnbogen

Herr Michael Schnatz	Diez
Herr Thomas Scholl	Oelsberg
Frau Evelin Stotz (ab. TOP 1.6.)	Schiesheim
Herr Birk Utermark	Bad Ems
Frau Irmtraud Wahlers	Fachbach
Herr Mike Weiland	Kamp-Bornhofen
Frau Rita Wolf	Braubach

**D. Es fehlen:**

Frau Monika Becker	Winden
Herr Matthias Boller	Lahnstein
Herr Manfred Friesenhahn	Weisel
Herr Günter Groß	Lahnstein
Herr Heinz Keul	Fachbach
Herr Hans-Josef Kring	Lykershausen
Herr Hans-Wilhelm Lippert	Scheidt
Frau Eva Schmidt	Singhofen
Herr Joseph Winkler	Bad Ems

**E. Von der Verwaltung:**

Herr Büroleiter Friedhelm Rücker  
Herr stellv. Büroleiter Thorsten Butzke  
Frau Abteilungsleiterin Sabine Adam  
Frau Abteilungsleiterin Beate Mies  
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche  
Herr stellv. Abteilungsleiter Alexander Neeb  
Herr Abteilungsleiter Dieter Petri  
Herr stellv. Abteilungsleiter Manuel Nink  
Herr kaufm. Werkleiter Thomas Fischbach  
Herr techn. Werkleiter Günther Müller  
Herr Kreisentwickler Benjamin Braun  
Herr Jürgen Elbert  
Herr Jürgen Pirrong  
Herr Uwe Rindsfüßer; Pressereferent  
Herr Markus Lewentz, Personalratsvorsitzender

**F. Schriftführer:**

Herr Timm Jörnhs

**G. Gäste:**

Herr Jung, Nassauische Sparkasse  
Frau Achhammer, Vorsitzende Beirat für Migration und Integration

Frau Wagner, stellv. Vorsitzende Beirat für Migration und Integration  
Frau Cetto, Rhein-Zeitung

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Kreistages um 17:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 16.05.2019 vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. keine Änderungswünsche vorgetragen, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

### **I. Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Beteiligungen
3. Kreisimmobilien
4. Eigenbetrieb Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft;  
Änderung der Abfallsatzung und der Abfallgebührensatzung
5. Abschluss einer Zweckvereinbarung Schwerpunktjugendamt
6. Beirat für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises;  
a) Tätigkeitsbericht über die laufende Wahlperiode  
b) Terminierung der Durchführung der Wahl des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises
7. Mittelrheinbrücke;  
Sachstandsbericht
8. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder
9. Einwohnerfragestunde
10. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

### **II. Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

## I. Öffentliche Sitzung:

### Punkt 1:

#### **Genehmigung der Niederschrift**

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass man die Wortmeldungen von Herrn Lenz zu den Tagesordnungspunkten I.3. Vorstellung Jobcenter Rhein-Lahn, I.6. Mittelrheinbrücke, I.7. Breitband- und Mobilfunkversorgung sowie I.8.a) Antrag der CDU-Kreistagsfraktion „Alternativtrasse für das Mittelrheintal“ in einem Nachtrag zur Niederschrift ergänzen wird.

Gegen die vorgelegte Niederschrift der 21. Sitzung des Kreistages in der 10. Wahlperiode vom 25.03.2019 werden keine weiteren Änderungswünsche vorgetragen und keine weiteren Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift einstimmig genehmigt wird.

### Punkt 2:

#### **Beteiligungen**

Der **Vorsitzende** begrüßt Herrn Jung von der Nassauischen Sparkasse (Naspa) und bittet diesen um ein paar Erläuterungen zur Thematik.

Herr **Jung** führt aus, dass der Rhein-Lahn-Kreis mit 16,4 % am Stammkapital der ZVN Finanz GmbH beteiligt ist. Zur Sicherung der Finanzierung hat der Kreis eine Garantie über 10 Mio. Euro abgegeben. Bedingt durch die Vorschriften des Basel III wurden die Anforderungen an die Eigenkapitalbestandteile von Instituten neu definiert. Die stille Einlage der Naspa genügt auf Basis dieser Vorschriften weder den Anforderungen an zusätzliches Kernkapital noch an Ergänzungskapital. Die stillen Einlagen werden aufgrund von Übergangsvorschriften dem zusätzlichen Kernkapital zugerechnet. Nach einer aktuellen Information durch die Naspa ist nunmehr für die Anerkennung der stillen Einlage als Ergänzungskapital die bisher vorgesehene Anpassung der Konditionen ab dem 01.01.2026 nicht (mehr) zulässig. Um die volle Anrechnung der 100 Mio. Euro aus der stillen Einlage bei der Naspa als Ergänzungskapital zu bewirken, bedarf es daher einer zusätzlichen Modifikation in Form einer Anpassung der Laufzeit. So soll diese auf das Ende des laufenden Zinsfestschreibungszeitraums 31.12.2025 begrenzt werden.

Auf Nachfrage erläutert er, dass sich das aufsichtsrechtliche Kapital der Sparkasse aus drei Elementen zusammensetzt: dem harten Kernkapital, dem zusätzlichen Kernkapital und dem Ergänzungskapital.

**Herr Lenz** erkundigt sich, ob es vorgesehen ist, ab dem Jahr 2026 einen neuen Vertrag für eine stille Einlage abzuschließen.

Herr **Jung** ergänzt, dass es dazu noch keine konkreten Überlegungen gibt.

Die Mitglieder des Kreistages stimmen einer Verkürzung der Gesamtlaufzeit der stillen Einlage (abgestimmt auf das Ende des aktuellen Zinsfestschreibungszeitraums) auf den 31.12.2025 einstimmig zu.

### **Punkt 3:**

#### **Kreisimmobilien**

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug zur Sitzungsvorlage und erläutert die wesentlichen Anpassungen im Vertragsentwurf zur Veräußerung des Schulzentrums.

Die Mitglieder des Kreistages beauftragen die Verwaltung mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung, den Kaufvertrag zur Veräußerung des Schulzentrums gemäß dem in der Anlage zur Sitzungsvorlage vom 13.05.2019 beiliegenden Entwurf zu unterzeichnen und die weiteren Schritte zur Eigentumsübertragung auf die Leifheit-Campus e.G. zu veranlassen.

### **Punkt 4:**

#### **Eigenbetrieb Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft; Änderung der Abfallsatzung und der Abfallgebührensatzung**

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass aufgrund der Neuausschreibung der Sammel- und Transportdienstleistungen im Rhein-Lahn-Kreis ab dem Jahr 2020, aber auch zwischenzeitlich erfolgter gesetzlicher Änderungen, eine Anpassung der beiden Satzungen erforderlich ist.

Die Mitglieder des Kreistages stimmen der Artikelsatzung zur Abfallsatzung vom 09. September 2010 sowie der Abfallgebührensatzung vom 09. September 2010 jeweils in der Fassung der Artikelsatzung vom 09. Dezember 2013 mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung zu.

### **Punkt 5:**

#### **Abschluss einer Zweckvereinbarung Schwerpunktjugendamt**

Der **Vorsitzende** bittet Frau Mies um nähere Ausführungen zur geplanten Zweckvereinbarung.

Frau **Mies** führt aus, dass Gegenstand der Vereinbarung die Einrichtung einer gemeinsamen Stelle zur Verteilung von unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen zur Umsetzung des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher ist. Insbesondere sollen dort Regelungen zur Kommunikation und Kooperation im Einzelfall sowie zu den Aufgaben, Zielen und den Umgang mit möglichen Konfliktfeldern getroffen werden.

**Herr Gemmer** fragt, welche unbegleiteten minderjährigen Ausländer dadurch betroffen sind.

Frau **Mies** informiert, es handelt sich um solche, welche dem Landkreis zuvor noch nicht zugewiesen waren.

**Herr Lammert** erkundigt sich, ob durch den Abschluss der Zweckvereinbarung Schwerpunktjugendamt personelle Entlastungen für das Jugendamt des Rhein-Lahn-Kreises erkennbar sind.

Frau **Mies** erklärt, dass aufgrund der ohnehin geringen Fallzahlen in diesem Bereich auch die Entlastung des hiesigen Jugendamtes moderat ausfällt.

Die Mitglieder des Kreistages stimmen dem Abschluss einer Zweckvereinbarung gemäß § 12 KomZG der Landkreise Rhein-Lahn, Westerwald, Mayen-Koblenz, Neuwied und Altkirchen, den kreisfreien Städten Kaiserslautern und Koblenz und den großen kreisangehörigen Städten Mayen, Andernach und Neuwied mit der Stadt Trier als Schwerpunktjugendamt für unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA) einstimmig zu.

Der Beschluss behält seine Gültigkeit für den Teil der Beteiligten auch für den Fall, dass einzelne der vorgenannten kommunalen Gebietskörperschaften - abweichend von ihrer ursprünglich formulierten Absicht - der Zweckvereinbarung nicht beitreten wollen.

#### **Punkt 6:**

#### **Beirat für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises;**

##### **a) Tätigkeitsbericht über die laufende Wahlperiode**

Die **Vorsitzende** begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Achhammer, Vorsitzende des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises und bittet diese um Vorstellung des Berichts.

**Frau Achhammer** informiert über die Tätigkeiten des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises in der laufenden Wahlperiode.

Der Vorsitzende sowie die Mitglieder des Kreistages danken Frau Achhammer für deren Arbeit bis zum heutigen Tag und bitten diese, den Dank an die übrigen Beiratsmitglieder weiterzugeben.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen den Tätigkeitsbericht über die laufende Wahlperiode des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises zur Kenntnis.

##### **b) Terminierung der Durchführung der Wahl des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises**

Der Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage und bittet die Mitglieder des Kreistages, in deren Umfeld Werbung für eine Mitarbeit im Beirat zu machen.

Die Mitglieder des Kreistages beschließen entsprechend der Empfehlung des Beirats für

Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises einstimmig, den Termin für die Durchführung der Wahl des Beirats für Migration und Integration des Rhein-Lahn-Kreises auf Sonntag, den 27. Oktober 2019 festzulegen.

**Punkt 7:**

**Mittelrheinbrücke;  
Sachstandsbericht**

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass die Verkehrsuntersuchung im Februar 2019 beauftragt wurde und derzeit die Verkehrszählungen und -befragungen stattfinden. Weitere Erhebungen sind für den Herbst vorgesehen. Im Übrigen verweist er auf die Mitteilung des LBM.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Informationen zur Kenntnis.

**Punkt 8:**

**Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder**

Es liegen keine Anträge oder Anfragen vor.

**Punkt 9:**

**Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

**Punkt 10:**

**Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes**

Der **Vorsitzende** erinnert an die Einladung des Ältestenrates am 04.06.2019 um 17:00 Uhr, um die konstituierende Sitzung am 24.06.2019 vorzubereiten.

**II. Nichtöffentliche Sitzung:**

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 22. Sitzung des Kreistages in der 10. Wahlperiode um 19:10 Uhr

**Der Vorsitzende:**

gez.  
(Frank Puchtler)  
Landrat

**Der Schriftführer:**

gez.  
(Timm Jörnhs)